

# Das VGN-Innovationspaket

Kundenentlastung | Vereinfachung | Attraktivierung



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

# 1. Die Zielstellung



<https://flic.kr/p/gsw15A>

Mit großen Schritten in die digitalisierte Zukunft



# Mehrwertgenerierung in allen Bereichen

Entlastung des Kunden

...für Kundenzufriedenheit & Akzeptanz

Digitalisierung forcieren

...für einen modernen, zeitgemäßen ÖPNV

Attraktivierung des Sortiments

...für mehr Nutzung und neue Kundenpotentiale

Verlagerung von Verkehren

...für Umweltentlastung und Nachhaltigkeit

<https://flic.kr/p/AQx6VP>

## 2. Das VGN-Innovationspaket und seine Bausteine



<https://flic.kr/p/WzRNFN>

# Das VGN-Innovationspaket (Bausteine 2019-2021)

2019



## Tarifzonenänderung Lkr. Fürth

- erfolgt zum 01.01.2019
- Neustrukturierung und Vergünstigung des Tarifs

Anfang 2020



## Solo31 & Selbstzahler Schüler

- Integration als HandyTickets (VGN Onlineshop / DB Navigator)



## Gutscheinmodul (Stufe 1)

- Eingabe einer Gutscheinnummer im Warenkorb
- Drittmittelfinanzierung im ÖPNV erleichtern



## ALISE

- Aktionsmanagement zum eTicket (Chipkarte)
- eigenständige Aboverwaltung durch den Kunden



## Anschlussfahrtschein-Rechner

- Auskunft / Ticketing auf Basis der vorhandenen Zeitkarte
- in Ausbaustufe automatisierte Produkterfassung (NFC)



## Obligatorische Vorbereitungen zur Umsetzung

- Tarifstabilität 2020
- Folgestudien E-Tarif zur Umsetzung & Akzeptanz

Ende 2020



## Gutscheinmodul (Stufe 2)

- Ausbaustufe: Möglichkeit der preisstufen- und/oder sortimentspezifischen Gutscheingenerierung



## Rabattierter digitaler Anschlussfahrtschein

- insgesamt 25% Rabatt für Abokunden



## VGN-Bestprice

- verbundweite Lösung – Tages- & Wochenend-Bestprice
- eventuell langfristige Umsetzung als Monats-Bestprice denkbar



## Einführung 9-Uhr-Abo verbundweit

- Verfügbarkeit für alle Preisstufen im Verbund



## Digitale Einzelfahrkarte mit Rabatt

- für allen Preisstufen (als HandyTicket und Ticket zum Ausdrucken)
- Erhöhung des aktuellen Rabatts der Preisstufen 2 bis 10 auf ca. 7%

# Das VGN-Innovationspaket (Bausteine 2022-2023)

2022



8a

## Automatische Fahrpreisfindung

- Check-In / Check-Out über Smartphone-App (Basis aktueller Tarif)
- Mögliche technische Grundlage für neue E-Tarif-Modelle

Ende 2022



8b

## Streckenabhängiger Tarif (Bartarif)

- Neumodellierung von Tarifbausteinen



9

## Multimodale VGN-Mobilitätsplattform

- Integration von zusätzlichen Mobilitätsangeboten über den ÖPNV hinaus

2023



10

## Digitalisierung Schülerverkehr

- Kostenträger und Selbstzahler über ein VGN-Kundenportal



11

## Digitalisierung Abos auf mobile Endgeräte

- unternehmensübergreifendes VGN-Kundenportal für alle Tickets

## Mobile Integration Solo31 & Selbstzahler Schüler



### Beschreibung

- Die **Solo31** und die **Schülerwertmarken für Selbstzahler** können über den VGN Onlineshop und evtl. den DB Navigator **als HandyTickets** bezogen werden.
- Diese Tickets werden auf dem mobilen Endgerät (z. B. Smartphone) digital hinterlegt.
- Bei den digitalen Schülerwertmarken für Selbstzahler, bleibt der Verbundpass zunächst in der bekannten Papierausführung erhalten (Digitalisierung mit der Realisierung von Baustein 10).

### Kundenvorteile

- Zugangshürden sinken.
- Gerade im Bereich der Schüler ist das HandyTicket für die Kundenzufriedenheit dringend nötig, da zeitgemäß.
- Die Integration weiterer Zeitkarten in den Onlinevertrieb sind ein wichtiger Schritt im Bereich der Digitalisierung.

1a 1b

## Mobile Integration Solo31 & Selbstzahler Schüler



	2020 Beginn	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Anpassungen Bedienoberfläche & Einnahmeanmeldung	20	-	-	-	-
Barcode „mobile+“ und Kose	500	-	-	-	-
<b>Betrieb</b>					
Betrieb (inkl. 30% Steigerung) <small>(bei 24 Mio. € Umsatz Schüler Selbstzahler)</small>	120	160	210	270	600*
Betrieb (inkl. 30% Steigerung) <small>(bei 11,5 Mio. € Umsatz Solo31)</small>	60	80	100	130	170
Barcode „mobile+“ Schüler	70	90	120	160	370*
Barcode „mobile+“ Solo31	30	40	50	70	90
<b>Gesamt</b>	<b>800</b>	<b>370</b>	<b>480</b>	<b>630</b>	<b>1.230</b>

in Tsd. €

\*Nachfragesteigerung durch Plattform

1a 1b

## Gutscheinmodul (Stufe 1 & 2)



### Beschreibung

- Marketingtool zur Kundenbindung und Neukundengewinnung.
- Modul ermöglicht beim Bezahlvorgang die Eingabe einer Gutscheinnummer, die den Warenkorbwert um den Gutscheinwert reduziert.
- Der Gutscheinwert kann **durch Dritte finanziert** werden, z. B. bietet sich Firmen damit (anlassbezogen) die einfache Möglichkeit Anreize zur ÖPNV-Nutzung zu schaffen.
- **Stufe 1** ermöglicht zunächst nur Gutscheine **für gesamtes Sortiment** und alle Preisstufen.
- **Stufe 2** ermöglicht das Generieren **spezifischer Gutscheine** (beispielsweise nur auf bestimmte Preisstufen oder einzelne Sortimente anwendbar).

### Kundenvorteile

- Vergünstigung von Fahrpreisen als Kundenanreiz zur Nutzung des ÖPNV.
- weiterer Schritt zur Digitalisierung.



## Gutscheinmodul (Stufe 1 & 2)



	2020 Beginn	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung	120	-	-	-	-
<b>Betrieb</b>					
Laufende Kosten mit Systemumgebung & Wartung	30	30	30	30	30
<b>Sonstige</b>					
Anreizsetzung für Kunden	300	300	300	300	300
<b>Gesamt</b>	<b>450</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>

in Tsd. €

## ALISE



### Beschreibung

- Umsetzung des **Aktionsmanagements zum eTicket** – ALISE (Chipkarte).
- ALISE bietet technisch gesehen den Vorteil, z. B. Tarifänderungen über alle Terminals verteilen zu können.
- Datenänderungen erfolgen beim nächsten Kontakt eines Nutzermediums mit einem Terminal automatisch.
- Zeitgemäßer Service, der nur gemeinschaftlich gelöst werden kann.

### Kundenvorteile

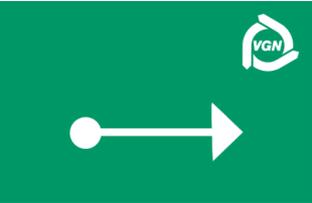
- Weitere **Flexibilisierung des Ticketings** und damit einhergehender **Hemmschwellenabbau** beim Kunden.
- Änderungen (z. B. Adressdaten, Geltungsbereich, Tarifstufe) bei Abos bzw. der Zeitkarte einfach online von Zuhause aus (ohne zusätzlichen Weg ins Kundenbüro).

## ALISE



	2020 Beginn	2021	2022	2023	2024		
<b>Investition</b>							
Einrichtung	300	-	-	-	-	in Tsd. €	
<b>Betrieb</b>							
Laufende Kosten	40	40	40	40	40		
<b>Gesamt</b>	<b>340</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>		

# Anschlussfahrtschein-Rechner



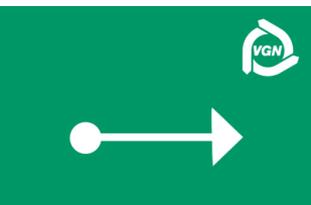
### Beschreibung

- Tool zum **automatischen Berechnen** der notwendigen Preisstufe eines Anschlussfahrtscheins.
- Implementierung in Verbindungsauskunft (Web & App) sowie Onlineshop.
- In **Stufe 1** ist **die manuelle Eingabe** des Gültigkeitsbereichs der Zeitkarte (Tarifstufe/-zonen) durch den Kunden nötig (das erneute Zurückgreifen durch Cookie-Setzung ist jedoch möglich).
- In **Stufe 2** soll diese Erfassung dann **automatisiert** erfolgen. Nach (einmaligem) Einloggen des Kunden oder automatischem Einlesen der Daten von der Abo-Chipkarte auf dem Smartphone (NFC-Technologie) stehen die Daten ohne weitere Eingabe für die Berechnung zur Verfügung.

### Kundenvorteile

- Automatische Berücksichtigung der vom Kunden bereits erworbenen Zeitkarte (z. B. Abo) in der Fahrplanauskunft sowie im Kaufprozess.
- Keine Tarifkenntnisse für den Erwerb von Anschlussfahrtscheinen mehr notwendig.
- Zusätzliche Attraktivierung wird durch den Rabatt in Baustein 4b geschaffen.

## Anschlussfahrtschein-Rechner



	2020 Beginn	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung	300	-	-	-	-
<b>Betrieb</b>					
Laufende Kosten	40	40	40	40	40
<b>Gesamt</b>	<b>340</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>

in Tsd. €

# Rabattierter digitaler Anschlussfahrchein\*



### Beschreibung

- Alle Zeitkarteninhaber können die Gültigkeit ihrer Fahrtberechtigung durch den Erwerb eines Anschlussfahrcheins fahrtenbezogen erweitern.
- Es soll dabei ein exklusiver **Rabatt in Höhe von rd. 25%** für digitale Anschlusstickets gelten (dieser ergibt sich wiederum durch den Rabatt auf den digitalen Einzelfahrchein (Baustein 7) sowie einem zusätzlichen Rabatt für die Nutzung des Anschlussfahrcheins von knapp 20%).

### Kundenvorteile

- Grundsätzliche **Attraktivitätssteigerung** für das Produkt Abo oder Zeitkarte.
- Potentieller Anreiz für bestehende Abokunden PKW-Fahrten mit dem ÖPNV zu substituieren.
- In Verbindung mit dem Anschlussfahrchein-Rechner (Baustein 4a) wird die ÖPNV Nutzung im VGN Gesamttraum für die Stammkunden deutlich einfacher und günstiger.
- **Angebot für die wechselnde Mobilitätsbedürfnisse** der Zeitkartenkunden.

\* aufbauend auf Baustein 4a (Anschlussfahrchein-Rechner)

## Rabattierter digitaler Anschlussfahrchein\*



	2020 Ende	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung	50	-	-	-	-
<b>Sonstige</b>					
Mindereinnahmen bei rd. 20%**	100	400	400	400	400
<b>Gesamt</b>	<b>140</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>

in Tsd. €

## VGN-Bestprice



### Beschreibung

- Das „VGN-Bestpreis-Versprechen“ mit **Tages-** bzw. **Wochenendbezug** (Eine perspektivische Umsetzung mit einem MonatsCap ist grundsätzlich denkbar).
- Das Angebot gilt **verbundweit bei Kauf über die Smartphone-App**. D. h. der Kunde bezahlt im definierten Zeitrahmen für alle Fahrten im Verbundgebiet den für ihn „besten Preis“.
- In die Preisberechnung werden alle über den VGN-Onlineshop erworbenen Einzeltickets und TagesTickets einbezogen (Höchstbetrag für die Bestpriceberechnung ist dann der jeweils relevante TagesTicket-Vergleichspreis der höchsten Preisstufe).
- Umsetzung als **verbundweiter Pilot**.

### Kundenvorteile

- Preissicherheit sowie Vergünstigung der ÖPNV Nutzung.
- Hemmschwellen & Unsicherheiten („*welches Ticket kaufe ich?*“) werden abgebaut.
- Gutachten aus anderen Regionen belegen Neuverkehr.

## VGN-Bestprice



	2020 Ende	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung	500	-	-	-	-
<b>Betrieb</b>					
Laufende Kosten mit Systemumgebung & Wartung	50	100	100	100	100
<b>Sonstige</b>					
Mindereinnahmen (Tag, WE)	550	2.200	2.200	2.200	2.200
<b>Gesamt</b>	<b>1.100</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>

in Tsd. €

# Einführung 9-Uhr-Abo verbundweit



### Beschreibung

- Bislang wird das 9-Uhr-JahresAbo nur für die Preisstufen A und B erfolgreich angeboten.
- Der Baustein sieht vor das Angebot auszuweiten, sodass das 9-Uhr-JahresAbo (analog zum JahresAbo) für alle Preisstufen im Verbund verfügbar ist.
- Adressiert einen Wunsch mehrerer Landkreise und Städte und dient der Harmonisierung des VGN-Sortiments.

### Kundenvorteile

- Alle Kunden im Verbund profitieren vom 9-Uhr JahresAbo und nicht nur exklusiv Nutzer der Preisstufen A und B.

## Einführung 9-Uhr-Abo verbundweit



	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung	50	-	-	-	-
<b>Sonstige</b>					
Mindereinnahmen	600	1.200	1.200	1.200	1.200
<b>Gesamt</b>	<b>650</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>

in Tsd. €

# Digitale Einzelfahrkarte mit Rabatt



### Beschreibung

- Für die Gelegenheitskunden soll eine preisreduzierte elektronische Einzelfahrkarte (**HandyTicket** und **Selbstdruck**) für alle Preisstufen eingeführt werden.
- Die Rabatthöhe der neuen elektronischen Einzelfahrkarte soll sich in den Preisstufen A-F an dem Rabatt der Mehrfahrtenkarte orientieren. Da in der Region (PS 2-10) bei der Streifenkarte kaum ein Rabatt gewährt wird, erfolgt in diesem Segment für die neue Digitale Einzelfahrkarte eine Erhöhung des Rabatts auf rd. 7%.
- Perspektivisches Ziel ist die **vollständige Abschaffung der Entwerter** im VGN (durch die preislichen und auch abwicklungstechnischen Vorteile des neuen Produkts soll bis dahin eine Verlagerung stattgefunden haben).

### Kundenvorteile

- Spürbarer Rabatt für Gelegenheitskunden im Bartarif bei der Nutzung digitaler Vertriebswege.

## Digitale Einzelfahrkarte mit Rabatt



	2020 Ende	2021	2022	2023	2024
Sonstige					
Mindereinnahmen	250	1.000	1.500	2.000	2.500
<b>Gesamt</b>	<b>250</b>	<b>1.000</b>	<b>1.500</b>	<b>2.000</b>	<b>2.500</b>

in Tsd. €

## Automatische Fahrpreisfindung



### Beschreibung

- Basis der Fahrpreisberechnung bleibt zunächst das **aktuelle Tarifzonenmodell** & Sortiment.
- Neu hingegen ist die Bezugsmöglichkeit einer **Fahrtberechtigung**. Dies führt dazu, dass der Kunden **kein Ticket mehr im Voraus** erwirbt.
- Vielmehr tätigt der Kunde beim Einsteigen einen **Check-In** (in separater App oder Modul in bestehende App integriert). Beim Aussteigen bestätigt der Kunde das Ende der Fahrt durch einen **Check-Out**. Die Start- und Endhaltestelle wird per GPS ermittelt (das Eintippen von Haltestellennamen entfällt und vereinfacht die Handhabung).
- **Nach beendeter Fahrt** übergibt das System Start- und Zielhaltestelle in die Hintergrundsysteme und stellt dem Kunden das entsprechende Einzelticket in Rechnung.
- Solch ein System ermöglicht es **verschiedenste E-Tarif Modelle** umzusetzen.

### Kundenvorteile

- Angebot v. a. für Seltennutzer & Ortsunkundige bzw. Nutzer mit geringen Systemkenntnissen.
- Der Kunde muss vor Fahrtantritt den für seine Fahrt notwendigen Tarif (Preisstufe) nicht kennen und erhält letztlich automatisch das für seine Fahrt richtige Ticket.

# Automatische Fahrpreisfindung



	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Software (u.a. Integration in VGN-App)			800	-	-
Hardware (für Erfassung U-Bahn)			400	-	-
<b>Betrieb</b>					
Laufende Kosten mit Systemumgebung & Wartung			100	300	300
<b>Gesamt</b>			<b>1.300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>

in Tsd. €

## Streckenabhängiger Tarif (Bartarif)\*



### Beschreibung

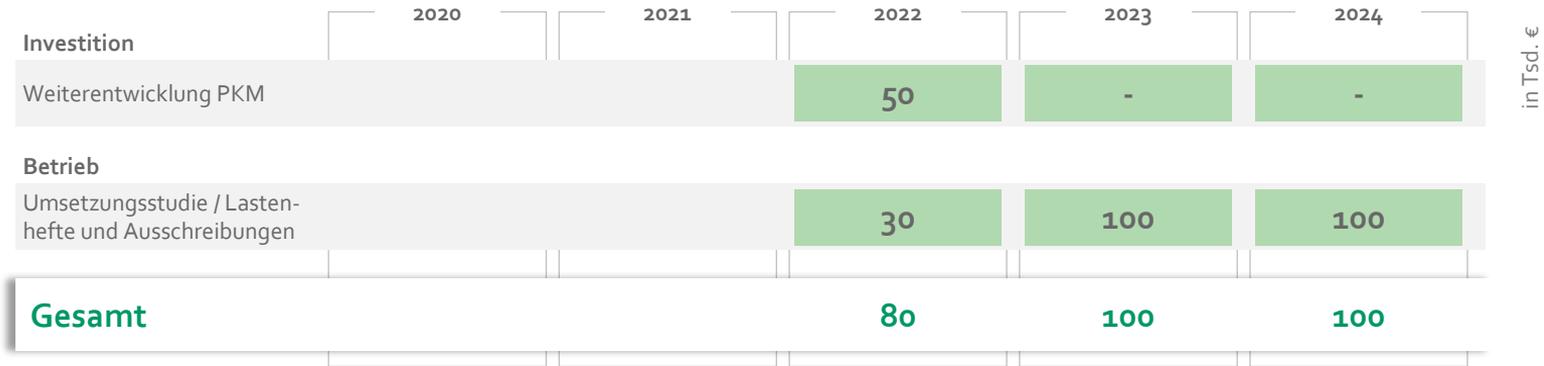
- Streckenabhängiger Bartarif (z. B. nach Tarifkilometer).
- Kann als Erweiterung von Baustein 8a (Automatische Fahrpreisfindung) als spätere Baustufe evtl. zunächst im Rahmen eines Piloten eingeführt werden.
- Zum Beispiel eine Möglichkeit die Kurzstrecke zu ersetzen, sodass Einzelfahrten je nach Reiseweite z. B. zwischen 1,20€ und 2,75€ kosten.
- Evtl. auch Grundpreis + Kilometerpreis.
- Grundsätzlich auch in anderen Preisstufen möglich.

### Kundenvorteile

- Noch größere Leistungsgerechtigkeit.
- U. a. auch einheitliche Kurzstreckenregelung ohne Abhängigkeit vom Verkehrsmittel und Sonderregelungen.

\* Nutzung der Systeme von Baustein 8a

# Streckenabhängiger Tarif (Bartarif)\*



Die Kosten hängen auch von dem genauen Tarifmodell ab. Hier wurde eine einnahmeneutrale Eintarifierung zugrunde gelegt.

\* Nutzung der Systeme von Baustein 8a

# Multimodale VGN-Mobilitätsplattform



### Beschreibung

- Implementierung einer Mobilitätsplattform, auf der dem Kunden Mobilitätsangebote über den ÖPNV hinaus angeboten werden.
- Integration **multi-** bzw. **intermodaler** Reiseketten möglich.
- **Mobilität aus einer Hand** entlang der gesamten Servicekette möglich (Informieren/Beauskunften, Buchen/Kaufen, Zugang/Fahren, Abrechnung).
- Kombinierte Ticketangebote möglich.

### Kundenvorteile

- Verschiedene Mobilitätsdienste aus einer Hand.
- **Ein Ansprechpartner, eine Rechnung, ein Login** für den ganzen VGN.

## Multimodale VGN-Mobilitätsplattform



	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung			2.000	-	-
<b>Betrieb</b>					
Umstudie / Lastenhefte und Ausschreibungen			130	500	500
<b>Gesamt</b>			<b>2.130</b>	<b>500</b>	<b>500</b>

in Tsd. €

Finanzschätzungen unter der Annahme, dass wesentliche Systemkomponenten und Funktionen aus einem zukünftigen System im VGN und/oder aus einem interoperablen System wie Mobility inside genutzt werden können.

# Digitalisierung Schülerverkehr



### Beschreibung

- Implementierung einer Plattform zur **vollständigen Digitalisierung aller Vertriebsvorgänge im Schülerverkehr**. Der Schulaufwandsträger kann alle weiteren Bearbeitungsschritte ebenfalls in digitaler Form durchführen.
- Die Plattform ermöglicht auch die digitale **Übernahme der Daten zur Einnahmearbeitung**.
- Teile des Systems (z. B. Tarifiermittlung) stehen in Abhängigkeit zur aktuellen Diskussion um das 365-Euro-Ticket für Schüler/Auszubildende.
- **Erstellte VGN-Machbarkeitsstudie** beschreibt das System und die Prozesse im Detail.

### Kundenvorteile

- **Zielgruppengerechtes und zeitgemäßes** papierloses Ticketing (vom Antrag bis zum Ticket über ein VGN-Kundenportal, inkl. dem Upload der notwendigen Unterlagen).
- Heute entstehende Probleme bei Verlust von Wertmarkenbögen entfallen.

# Digitalisierung Schülerverkehr



	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Investition</b>					
Einrichtung und Customizing	-	-	500	1.000	-
<b>Betrieb</b>					
Laufende Kosten	-	-	-	350	350
<b>Sonstige</b>					
Umstudie / Lastenhefte und Ausschreibungen	50	50	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>500</b>	<b>1.350</b>	<b>350</b>

in Tsd. €

# Digitalisierung Abos auf mobile Endgeräte



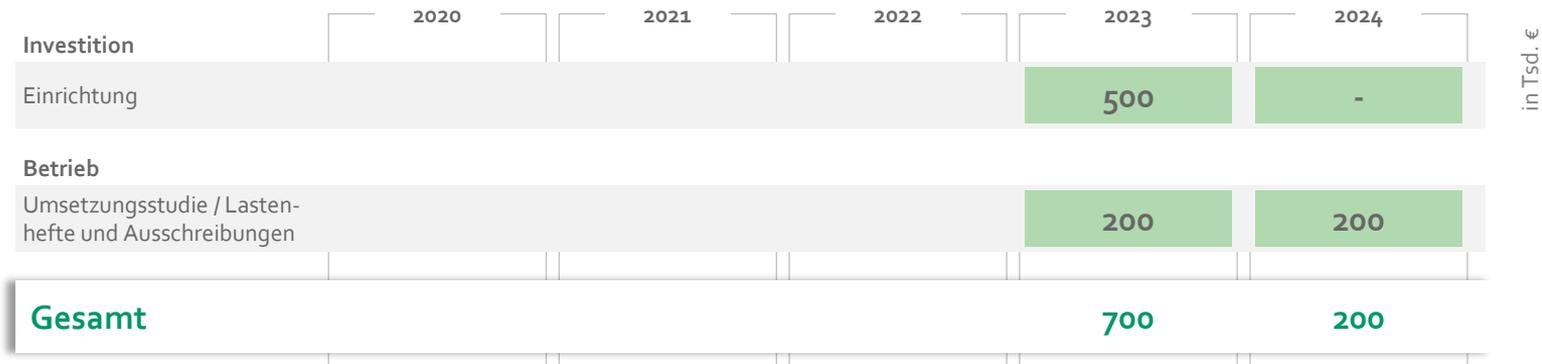
### Beschreibung

- Die Fahrtberechtigung für das Abo kann auf ein **mobiles Endgerät** als HandyTicket **hinterlegt** werden.
- Beim Neuabschluss eines Abos kann der Kunde beispielsweise zwischen einer Chipkarte oder dem Hinterlegen seines „Tickets“ im Kundenprofil entscheiden.

### Kundenvorteile

- Auf Wunsch kein Mitführen der Chipkarte mehr nötig (bei Kontrolle dient das hinterlegte Abo auf dem Handy als Nachweis).
- Entspricht wachsenden Nutzeranforderungen den analogen Geldbeutel gegen ein **digitales „Wallet“** auf dem Smartphone einzutauschen.
- Verknüpfung von Information und Ticket auf einem modernen digitalen Medium.

# Digitalisierung Abos auf mobile Endgeräte



# Tarifstabilität



### Tarifstabilität 2020

- Ziel: Aussetzen der Tariferhöhung von 2,78% in 2020.
- **Für die Kundenakzeptanz des Gesamtpakets ist dieser den Kunden auch finanziell entlastende Baustein zwingend nötig.**
- Nullrunde jedoch mit finanziellen Auswirkungen für die Folgejahre verbunden.
- Kompensation der nicht realisierten Erhöhung von 2,78% über Ausgleichsleistungen notwendig.
- Fehlbetrag aus der „Nullrunde 2020“ bleibt bestehen, die Ausgleichsleistungen sind grundsätzlich dauerhaft (dynamisiert um die zukünftigen Tarifierhöhungen) nötig.

## Tarifstabilität 2020



	2020	2021	2022	2023	2024
Sonstige					
Mindereinnahmen	9.700	9.900	10.200	10.500	10.800
<b>Gesamt</b>	<b>9.700</b>	<b>9.900</b>	<b>10.200</b>	<b>10.500</b>	<b>10.800</b>

in Tsd. €

## Folgestudien zur Einführung eines E-Tarifs



### Folgestudien E-Tarif zur Umsetzung & Akzeptanz sowie Effekten bei einer Implementierung

- Überführen der Ergebnisse der VGN-Machbarkeitsstudie in Folgestudie zur Kundenakzeptanz sowie Umsetzungsstudie für Realisierungs-, Fein- und Kommunikationskonzepte.
- Mit den Umsetzungsplanungen eines flexibler anwendbaren E-Tarifs geht vor allem auch das Potential einer möglichen **Nachfragesteuerung** einher.
- Die mögliche Berücksichtigung individueller Mobilitätsprofile resultiert in neuen **Kundenbindungsmethoden** und **Preisdifferenzierungsmöglichkeiten**.
- Von der Implementierung eines E-Tarifs im Verbundgebiet des VGN kann der Kunde vor allem von der **einfacheren Ausgestaltung des Tarifs** profitieren („Entschlackung“ gegenüber dem heutigen Tarif möglich).
- Als entsprechender Mehrwert ist dabei vor allem die **intuitivere Anwendbarkeit** zu nennen, die durch den vereinfachten Zugang ins System erreicht wird.
- Chancen für mehr **soziale Ausgewogenheit** und **Leistungsgerechtigkeit** sind außerdem zu erwarten.

# Folgestudien E-Tarif zur Umsetzung & Akzeptanz



	2020	2021	2022	2023	2024
Sonstige					
Umsetzungsstudie	260	-	-	-	-
Kundenakzeptanzstudie	-	260	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>260</b>	<b>260</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

in Tsd. €

## Tarifzonenänderung Lkr. Fürth



### Beschreibung

- Zum **01.01.2019** wurden im Landkreis Fürth die, der Tarifbildung zu Grunde gelegten **Tarifzonen neu gestaltet**.
- Mit der Neugestaltung ist durch eine Reduzierung von Tarif (Teil)-Zonen (die Zonenzahl wurde von **20 Teilzonen auf 5 Zonen reduziert**) sowie der konsequenten Zuordnung von Haupt- und Teilorten einer Gemeinde/Stadt in eine gemeinsame Zone, eine grundlegende Vereinfachung des VGN-Tarifs im Landkreis Fürth erreicht. **Für die Mehrzahl der Fahrgäste resultieren darüber hinaus auch Preisermäßigungen**.
- Die im Landkreis Fürth umgesetzte Maßnahme ist vergleichbar mit der zum Jahresende 2019 geplanten und vom Freistaat mitfinanzierten Tarifzonenreform im MVV. Zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme im Landkreis Fürth war noch nicht bekannt, dass solche Maßnahmen auch durch den Freistaat Bayern gefördert werden können.
- Die Finanzierung der aus der Tarifmaßnahme im Landkreis Fürth resultierenden Ergebnisverschlechterung erfolgte bislang alleine durch den Landkreis Fürth. Mit **Schreiben vom Dezember 2018**, also vor der Maßnahmenumsetzung hat sich der Landkreis Fürth bereits zwecks einer Förderung an den Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr gewendet.
- Auch im Rahmen des ÖPNV-Gipfels hat Herr Landrat Matthias Dießl die Förderfähigkeit dieser Maßnahme angesprochen und positive Antworten erhalten.
- Die Tarifzonenneuordnung ist deshalb als Baustein in den Maßnahmenkatalog wirksam ab 01.01.2020 mit aufgenommen.



# Tarifzonenänderung Lkr. Fürth



	2020	2021	2022	2023	2024
Sonstiges					
Mindereinnahmen	620*	620 *	620 *	620 *	620 *
<b>Gesamt</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>

in Tsd. €

Der 50%ige Finanzierungsanteil des Bausteins C (Tarifzonenänderung Lkr. Fürth) wird ausschließlich vom Lkr. Fürth getragen (dies sind 310 TEUR pro Jahr).



\* Stand 2019, Brutto, Betrag wird jährlich entsprechend der Verkehrsentwicklung, der Tarifentwicklung und der Vertragslage fortgeschrieben

# 3. Die Finanzplanung 2020-2024



<https://flic.kr/p/8QcygL>

# Kostenübersicht der Innovationsbausteine (in Tsd. €)

#	Innovationsbaustein	2020	2021	2022	2023	2024
1a 1b	Integration Solo31 & Selbstzahler Schüler	800	370	480	630	1.230
2a 2b	Gutscheinmodul (Stufe 1 & 2)	450	330	330	330	330
3	ALISE	340	40	40	40	40
4a	Anschlussfahrtschein-Rechner	340	40	40	40	40
4b	Rabattierter digitaler Anschlussfahrtschein	140	400	400	400	400
5	VGN-Bestprice	1.100	2.300	2.300	2.300	2.300
6	Einführung 9-Uhr-Abo verbundweit	650	1.200	1.200	1.200	1.200
7	Digitale Einzelfahrkarte mit Rabatt	250	1.000	1.500	2.000	2.500
8a	Automatische Fahrpreisfindung			1.300	300	300
8b	Streckenabhängiger Tarif (Bartarif)			80	100	100
9	Multimodale VGN-Mobilitätsplattform			2.130	500	500
10	Digitalisierung Schülerverkehr	50	50	500	1.350	350
11	Digitalisierung Abos				700	200
A	Tarifstabilität 2020	9.700	9.900	10.200	10.500	10.800
B	Folgestudien E-Tarif	260	260			
C	Tarifzonenänderung Lkr. Fürth	620	620	620	620	620
zzgl.	Projektsteuerung & -koordinierung	200	200	200	200	200
<b>Gesamt</b>		<b>15.000</b>	<b>17.000</b>	<b>21.500</b>	<b>21.500</b>	<b>21.500</b>

## Finanzierungsplan

Finanzierungsplan für das VGN-Innovationspaket - 2020 bis 2024

Eigenanteil der GA-Partner (Freiwillige Städte und Landkreise im VGN)	2020		2021		2022		2023		2024	
	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2020	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2021	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2022	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2023	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2024
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j
GA-Partner (Freiwillige Städte und Landkreise im VGN)	2.550.000 €	3.133.100 €	3.550.000 €	3.317.700 €	5.050.000 €	5.294.000 €	5.500.000 €	5.370.500 €	5.500.000 €	5.488.400 €
	5.783.000 €		6.787.700 €		8.944.000 €		8.890.500 €		8.898.400 €	
Anteil Freistaat Bayern	2020		2021		2022		2023		2024	
	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2020	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2021	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2022	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2023	Finanzierungsanteil ohne Beizitr. A	Finanzierungsanteil Beizitr. A / zu/abnehmend 2024
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j
Freistaat Bayern (StB, Anst.)	2.000.000 €	4.950.000 €	3.550.000 €	4.950.000 €	5.050.000 €	5.500.000 €	5.500.000 €	5.350.000 €	5.500.000 €	5.488.400 €
Freistaat Bayern als Aufgabenträger (StM) (100% aus dem StM) (Anteil im Beizitr. A, zu/abnehmend 2020)		1.748.000 €		1.752.000 €		1.850.000 €		1.850.500 €		1.911.000 €
Freistaat Bayern	2.000.000 €	6.698.000 €	3.550.000 €	6.702.000 €	5.050.000 €	7.350.000 €	5.500.000 €	7.200.500 €	5.500.000 €	7.399.400 €
Gesamtfinanzierung VGN-Innovationspaket	15.000.000 €		17.000.000 €		21.500.000 €		21.500.000 €		21.500.000 €	



siehe gesonderte Anlage